

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

Pressemitteilung Nr. 04/2017 vom 18.04.2017 Spezialtransport auf dem Main - Wie kommt eine schwimmende Staumauer von Aschaffenburg nach Bamberg

**Wasserstraßen-Neubauamt
Aschaffenburg**
Hockstraße 10
63743 Aschaffenburg

Elmar Wilde

Telefon 06021 312-3000
Telefax 06021 312-3101

Zentrale 06021 312-0
Telefax 06021 312-3101
wna-aschaffenburg@wsv.bund.de
www.wna-aschaffenburg.wsv.de

PM Nr. 04/2017 vom 18.04.2017

Das Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg (WNA) führt die Grundinstandsetzung der Wehranlage Viereth nahe Bamberg durch, für die eine trockengelegte Baugrube in Main erforderlich ist.

Hierfür wurde in Aschaffenburg ein schwimmender Revisionsverschluss mit einer 8 m hohen und 30 m breiten Stauwand hergestellt.

Am 20.04.2017 wird der ca. 200 t schwere Revisionsverschluss von Obernau 270 km mainaufwärts nach Viereth geschleppt.

Der Transport dauert ca. 5 Tage. Anschließend erfolgen Funktionstests am Wehr.

Wesentlich ist dabei der reibungslose Ein- und Ausbau der Stauwand. Dazu werden wie bei einem U-Boot die Schwimmkörper geflutet und wieder gelenzt.

Der Revisionsverschluss wird an mehreren Wehren sowohl für Grundinstandsetzungen, als auch für Inspektions- und kleinere Instandsetzungsarbeiten verwendet und ersetzt seinen über 50 Jahre alten Vorgänger.

Die Kosten für den Neubau betragen ca. 2,8 Mio. € (brutto).

